



Trotz des schlechten Wetters lassen sich die Sportler um Aida Stahlhut (Zweite von links) den Spaß nicht verderben.

FOTOS: HGA

Alles sauber

Aida Stahlhut gewinnt Sparkassen-Bückerberg-Lauf / Starke Regenfälle

VON HEINZ-GERD ARNING

OBERNÖHREN. Der 18. Sparkassen-Bückerberg-Lauf hat sich erfolgreich in die Schaumburger Laufserie zurückgemeldet. Aida Stahlhut (TuS Niedernwöhren) und Sascha Sakowski (TSV Bokeloh) trugen sich als Sieger des Halbmarathons in die Listen ein.

Stahlhut lief nach 1:33:19 Stunden über die Ziellinie. Der Sieger bei den Männern erreichte das Ziel nach 1:26:54 Stunden. Als einziger der acht Läufe der 16. Schaumburger Laufserie hat der Bückerberg-Lauf die Halbmarathon-Distanz im Angebot. „Zusammen mit der durch bergiges Gelände und Wald führenden Strecke

ein gutes Alleinstellungsmerkmal“, sagte Peter Kühn. Zum ersten Mal zeichnete Kühn als Organisationschef für die Durchführung des Wettbewerbes verantwortlich.

Stundenlanger Dauerregen hielt sicherlich Kurzschlossene von einer Teilnahme ab. Schon beim Start im Waldstadion gab es einen kleinen Vorgeschmack auf die zu erwartenden Verhältnisse. Die Aschenbahn war an einigen Stellen schon reichlich matschig. „Man muss sagen, dass der Regen den Lauf beeinflusst“, räumte TSV-Vorstandssprecher Rainer Neumann-Buchmeier ein. Auf der Strecke seien matschige Stellen dabei, im Wesentlichen sei aber alles sauber, so der Ein-

tracht-Chef. „Hätte besser sein können, wenn wenigstens der Regen aufhören würde“, meinte Stefan Wolf aus Nienstädt. Eine Woche nach dem Start beim Hannover Marathon war es für Wolf das zweite Rennen



Stefan Wolf

über die Halbmarathonstrecke. Einen Tag vor dem Lauf wurde nach einer Streckenkontrolle noch ein umgestürzter Baum entfernt. Die 2000 Meter lange Strecke für den Kinderlauf wurde am Morgen des Wettbewerbs noch einmal gesondert kontrolliert. Der Re-

gen trieb die Teilnehmer in trockene Ecken, dass sonst so rege Treiben im Stadion fehlte.

140 Voranmeldungen waren beim Veranstalter eingegangen, 178 Teilnehmer gingen schließlich auf die Strecken. Zur Wahl standen außer dem Halbmarathon Distanzen für Läufer sowie für Walker und Nordic Walker über 10000 und 6000 Meter. Dazu kamen die 2000 Meter des Kinderlaufes. Gerade in diesem Lauf machte sich das Wetter nachhaltig negativ bemerkbar. Neun Nachwuchsläufer trotzten dem Wetter und nahmen die Distanz in Angriff.

Alle Ergebnisse sind unter www.fivefriendsevents.de sowie tsv-eintracht-bueckerberge.de abrufbar.